

# Weltmeisterschaft für Belgische Schäferhunde

Rose-Maria Förster

Auf der WM für Belgische Schäferhunde vom 9. – 11. Mai 2003 in De Haan (Belgien) starten im Agility für Deutschland acht Teams, die sich beim Herbsttreffen 2002 qualifiziert hatten. Erstaunlicherweise sind nur Groenendael und Malinois dabei, obwohl die Tervueren sonst im Agility in der Mehrzahl sind. Es war auch wirklich nicht einfach unter dem Druck der Qualifikation die anspruchsvollen Parcours zu bewältigen. Und das ist unsere hoffnungsvolle Mannschaft für Belgien.



## Von links nach rechts:

Sandra Kaiser mit Friendly Blacks Butterfly  
Karin Hellriegel mit Franzi vom Forthof  
Kirsten Prischmann mit Xena vom Frankentor  
Alexander Beitzl mit Chagall von der Zarge

Petra Ehrlich mit Magic Timber di Locaco  
Wolfgang Fuchs mit Pia vom Schwarzen Ulan  
Christiane Klar mit Ole Bjarkarima  
Uwe Dörr mit Falco vom Kindelsberg (leider nicht auf diesem Foto)

Alle Teams starten im Einzel und vier Teams zusätzlich in der Mannschaft, wobei es ein Streichergebnis gibt. Wir wünschen allen Teams viel Erfolg, vor allem gute Nerven und das Quantchen Glück, das dazu gehört.

## Agility-Turnier mit Ausscheidungen zur Belgier-WM in Belgien

Anette Thisse

Auch dieses Jahr fand im Rahmen des Herbsttreffens ein offenes Agilityturnier statt, zu dem auch Starter mit andersrassigen Hunden und aus anderen Vereinen eingeladen waren. Schade, dass dieses Angebot noch nicht so bekannt ist und sich nur wenige angemeldet haben, besonders vermisst haben wir die kleineren Hunde, die doch immer großartige Leistungen vollbringen. Normalerweise ist heutzutage ein Turnier in kürzester Zeit mit ca. 110 Startern voll, doch gebunden an den Termin des Herbsttreffens hatten wir "Konkurrenz" von 3 umliegenden alt-eingesessenen Vereinen. Aber nichts desto Trotz konnten wir gut 70 Starter in Neuulßheim bewundern. Das Turnier war diesmal sehr hochklassig besetzt, denn unter anderem wurde die Qualifikation für die WM der Belgier in Den Haag/Belgien ausgetragen, so dass auch Belgier-

besitzer, die nicht Mitglied im DKBS sind mitliefen und zum Teil sehr weite Wege auf sich nahmen.

Richter und zugleich Parcoursbauer war Tom Huber aus Bayern, der sich sehr anspruchsvolle Parcours ausgedacht hatte und schon im A-Lauf viele Läufer mit einer Disqualifikation nach Hause schickte. So kamen in der A3 nur 8 Starter mit ihren Belgiern ins Ziel, dies brachte einige Schwierigkeiten mit sich, sollten doch 8 Teams nach Belgien fahren und nach dem Modus, der bislang beim Jahrestreffen angewandt wurde, d.h. A-Lauf plus Jumping-Ergebnis, war hier wohl nicht weiterzukommen. Aus diesem Grunde entschloss man sich, noch ein Open, nur für die in A3 startenden Belgier einzuflechten. So hatte jeder Starter 3 Ergebnisse und das schlech-

teste konnte gestrichen werden.

Aus dieser Ausscheidung ergeben sich folgende Teilnehmer für Belgien:

- Alexander Beitzl mit Chagall von der Zarge
- Uwe Dörr mit Falco vom Kindelsberg
- Petra Ehrlich mit Magic Timber di Locaco
- Wolfgang Fuchs mit Pia vom schwarzen Ulan
- Karin Hellriegel mit Franzi vom Forthof
- Sandra Kaiser mit Friendly Blacks Butterfly
- Christiane Klar mit Ole Bjarkarima
- Kirsten Prischmann mit Xena vom Frankentor

Wir wünschen allen viel Erfolg!

Diese Belgier-WM, die alle Sparten des Hundesports bieten kann findet vom 09. bis 11. Mai 2003 in Den Haag/ Belgien statt. Gezeigt werden neben Agility auch IPO, Mondioring und Obedience. Auch eine Ausstellung ist dem Ganzen angegliedert und so bietet Belgien für jeden etwas. Bestimmt haben jetzt viele Lust, als Besucher oder Aussteller dort hinzufahren. Wir werden es jedenfalls tun und unsere Recken gehörig anfeuern, feiern egal wie sie abschneiden (Siege feiern wir natürlich lieber) und einfach Spaß haben. Überlegt es Euch doch auch!!!!!!